

## Die Südtiroler Sparkasse erhöht ihre Beteiligung an der Banca di Cividale S.p.a. SB

Die Südtiroler Sparkasse gibt bekannt, ihre Beteiligung an der Banca di Cividale S.p.a SB nach Erwerb von 1.531.740 Aktien von ca. 0,15% auf ca. 9,18% (1.557.450 Aktien von insgesamt 16.971.085 Aktien, aus denen sich das Gesellschaftskapital des Emittenten zusammensetzt) erhöht zu haben. Der Kauf der Aktien wurde im Rahmen des von Civibank durchgeführten und am 14. Juni 2021 abgeschlossenen Optionsangebots auf Aktien der austretenden Gesellschafter durchgeführt. Die Investition/Ausgaben betreffend die Operation beliefen sich auf 8.087.587,20 Euro. Die Investition, die sich in Folge einer Verständigung mit der Banca di Cividale ergeben hat, kann als Grundlage zur Umsetzung weiterer industrieller und/oder strategischer Partnerschaften zwischen den beiden Instituten dienen.

Der Präsident der Südtiroler Sparkasse, Gerhard Brandstätter, erklärt: „Die Erhöhung unserer Beteiligung an der Civibank ist ein wichtiger Schritt. Sparkasse und Civibank haben eine ähnliche territoriale Struktur und beide Vertriebsnetze befinden sich, aufgrund ihrer deutlich komplementären Aufstellung allerdings ohne Überschneidungen, im Nordosten Italiens. Alle zwei Banken sind solide und gesund sowie wirtschaftlich leistungsfähig. Dies sind die besten Voraussetzungen, um gemeinsam die geeignetsten Formen hinsichtlich Entwicklung und Zusammenarbeit zu finden, auch unter Berücksichtigung der territorialen Stärke, über die beide Institute verfügen.“